

NAMEN - ADRESSEN - ZEITEN

Evang. Pfarramt Aufhausen (Unterringingen, Forheim u Aufhausen)
Bollstädter Str.1, 86735 Forheim, Tel. 09089/516, Fax – 920 164

Pfarrer: Walter Huber (Adresse s.o.)

Büro-Tag : Di, 8 – 12 Uhr – **Sekretärin** Hilde Eberhardt -

Freier Tag – in der Regel: Montag

Schul-Vormittage: Mi, Do, Fr

Bei Abwesenheit wenden Sie sich im Notfall auch an die

Pfarrer der Kooperation Süd-Ries

- Pfr. Willi Imrich in Schmähingen, Tel. 09081/ 9332
- Pfr. Helge Marschall in Balgheim, Tel. 09083/ 241
- Pfrin. Kathrin u. Pfr. Stefan Nagel Ederheim, 09081/86724

Im Vertretungsfall erfahren Sie das zuständige Pfarramt auch über den Anrufbeantworter.

Vertrauensleute:

Unterringingen: Ewald Förschner, Oberringingen 5, Tel - 920497

Forheim : Katrin Benning-Lill, Waldstr. 7, Tel - 920581

Aufhausen : Werner Wunder, Hauptstr. 29, Tel - 367

Besuchen Sie uns im Internet:

www.drev.de/noerdlingen/aufhausen/forheim/unterringingen

>> Beachten Sie das Gästebuch !

e-mail: pfarramt.aufhausen@elkb.de oder walter.huber@elkb.de

Redaktionsteam Gemeindebrief: Renate Beck, Uschi Schweier,
Brigitte u. Walter Huber

>> Die Artikel des Gemeindebriefes werden im Team erarbeitet.
Hinter Abschnitten mit einer eigenen Stellungnahme oder Meinung
stehen die Kürzel der Verfasser.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: **29. April 2007**

auf ein Wort

„Halt’s Maul, jetzt kommt
der Segen...“

so lautet der Titel eines Büchleins, das ich
im vergangenen Jahr zu meinem
Geburtstag geschenkt bekommen habe.

Es geht darin um Situationen aus dem
Religionsunterricht bei sogenannten ‚vernachlässigten und
verwahrlosten‘ Kindern.

Beim ersten Hineinlesen denkt man leicht: Das ist ja meilenweit weg
von unsrer Situation hier auf dem wohlbehüteten Land....

Ist das so?

Klar gibt es noch Unterschiede. Gott sei Dank. Klar stimmt das
soziale Netz hier bei uns auf dem Dorf noch eher als in der
Großstadt..

Aber: Ist deswegen alles in der berühmten Ordnung?

Wenn wir uns allzu sehr in dieser Illusion wägen, kann es sein, dass
wir allzu rasch und allzu hart aus diesem Traum herausfallen.

Wenn wir gewisse Verhaltensformen unserer Kinder, die wir mit
unserem gesunden Menschenverstand eigentlich als falsch einstufen
würden, damit entschuldigen, dass wir sagen: „so ist das halt jetzt“
oder „gegen den Trend der Zeit kann man nichts machen“, dann
nehmen wir unseren Kinder das, was sie für ihre Entwicklung am
nötigsten bräuchten.

Aus diesem Grund sind wir da auch als Kirche massiv gefordert.
Und wir wollen uns dem stellen. Im Kindergarten, im
Religionsunterricht in der Schule, in den Gruppen und
Begegnungsmöglichkeiten, die wir für unsere Kinder und
Jugendliche anbieten, darf es deshalb nicht nur darum gehen, dass
wir auf „lieb Kind machen“, damit wir mitschwimmen im
Zeitgeist...

Ernst nehmen - ja unbedingt, entgegenkommen – klar, soweit es
irgendwie möglich ist – aber auch: Grenzpunkte setzen, Orientierung
anbieten, klar sagen, was Sache ist.. und so eben: Partner sein.

Lasst uns das gemeinsam tun!

Ihr / Euer Pfarrer



PASSIONSZEIT

Die Passionszeit – so nennen wir die Zeit von Aschermittwoch bis Karfreitag, die schließlich auch hinführt auf Ostern.

„Im Rhythmus bleiben“ oder „den Rhythmus des Lebens wieder entdecken“ - so oder ähnlich lauten Kursangebote die es zuhauf gibt auf dem Markt der „Lebenshilfe-Anbieter“ – oft für teures Geld.

Dabei bräuchten wir Christen nur das nützen, was uns z.B. das Kirchenjahr anbietet.

Hier gleich in zweifacher Weise:

1. Passion: Mittels der Konfrontation mit dem Thema „Christi Leid für uns“ sich eine Hilfe erarbeiten, mit eigenem Leid umzugehen oder / und gegen unnötiges und von uns Menschen verursachtes Leid in der Welt anzukämpfen
2. Fasten: Durch eigenes Ausprobieren erfahren und lernen, dass ‚Weniger‘ oft ‚Mehr‘ sein kann

Wie könnte die Passionszeit auch in diesem Jahr wieder zu einem Segen für jeden Einzelnen und für uns als Gemeinde werden?

PASSIONSANDACHTEN

Die Idee, dass Präparanden und Konfirmanden mindestens einmal im Jahr ‚Pfarrer spielen‘ das heißt sich in die Rolle der ‚Gottesdienstleitung‘ einüben, hat sich bewährt.

So werden auch in diesem Jahr wieder für jede Kirchengemeinde drei Passionsandachten angeboten. Einmal halten sie die Präparanden, ein andermal die Konfirmanden und schließlich auch der Pfarrer.

Hier die Termine:

- Freitag 2.3. Aufhausen u. Unterringingen
Freitag 9.3. Forheim u. Unterringingen
Freitag 16.3. Aufhausen und Forheim
Freitag 23.3. Aufhausen u. Unterringingen
Freitag 30.3. Forheim

KONFIRMATIONSTERMINE 2008 BIS 2010

Was sich in Aufhausen und Forheim bislang bewährt hat, wollen wir nun nach einem Beschluss des neuen Kirchenvorstands zunächst ‚probeweise‘ für die nächsten drei Jahre auch in Unterringingen einführen:

Der Konfirmationstermin soll vom Palmsonntag weg auf einen Sonntag der Osterzeit hin verlegt werden.

Die wichtigsten Gründe, die uns im KV bewogen haben für die neue Regelung zu plädieren hier in aller Kürze:

- Der Palmsonntag gehört zur Passionszeit – dagegen wird die Konfirmation immer mehr gefeiert, als ein fröhliches Fest, das so besser in die Zeit zwischen Ostern und Pfingsten passt.
- Wir erhoffen uns eine Aufwertung bzw. Wiederbelebung von Ostern und Pfingsten – natürlich auch von der Passionszeit als solcher.
- Bei drei Gemeinden und nur einem Pfarrer würde die Konfirmation sowieso nur jedes dritte Jahr am Palmsonntag gefeiert – dazu kommt, dass drei Sonntag der Passionszeit quasi ‚verloren‘ gingen.

Um mit allen drei Gemeinden „eine“ Richtung zu fahren, haben wir als **grundsätzliche Konfirmationstermine die Sonntage Jubilate, Kantate und Rogate** festgelegt. Der Gerechtigkeit halber verfahren wir nach dem Rotationsprinzip so dass für die nächsten drei Jahre folgende Termine festgelegt wurden:

2008 13.4. Unterringingen 20.4. Forheim 27.4. Aufhausen
2009 3.5. Aufhausen 10.5. Unterringingen 17.5. Forheim
2010 25.4. Forheim 2.5. Aufhausen 9.5. Unterringingen

Wir (Kirchenvorstand) sind uns sehr wohl im Klaren darüber, dass diese neue Regelung eine Diskussion auslösen wird. Kommen Sie mit Ihrer Kritik darum gerne auf uns zu, wir möchten uns dieser durchaus stellen.

Übrigens: Im Jahr 2009 laden wir zu einer Gemeindeversammlung ein, bei der wir überlegen: Wie war's und wie geht's weiter?

KONFIRMATION 2007

Konfirmation feiern wir in diesem Jahr

- in Unterringingen am Palmsonntag, 1. April
- in Aufhausen am Sonntag Jubilate, 29. April
- in Forheim am Sonntag Kantate, 6. Mai

Und das sind unsere Konfirmanden, denen wir auf ihrem Weg bis zur Konfirmation und erst recht für die „Zeit danach“ Gottes begleitenden Segen wünschen:

In Unterringingen: Baselt Max, Eberhardt Johannes, Hager Christina,
Heider Sabrina, Stadelmeier Sascha,
Stadelmeier Tobias
In Aufhausen: Eberhardt Sarah, Eberle Daniel, Haluk Maxi,
Thum Kristina, Weidner Carina, Wunder Anja
In Forheim Bruckmeyer Lukas, Steinmeyer Armin,
Stephan Bianca, Wolfinger Stefan

Herzlichen Glückwunsch auch den Familien und schließlich uns, der ganzen Gemeinde.

Auch in diesem Jahr gilt jedoch: Die Konfirmation ist kein reines Familienfest. Da darf die Kirche schon mal aus ihren Nähten platzen.

LAURENTIUSKIRCHE BEGINN DER SANIERUNGSARBEITEN

Nun ist es endlich soweit: Wenn alles nach Plan läuft, fangen wir am 16. April damit an, das Gerüst aufzustellen und nehmen damit die lange geplanten und notwendigen Sanierungsarbeiten an unserer Unterringinger Laurentiuskirche, der sogenannten „Urkirche im Kesseltal“ in Angriff.

Ja und wenn es wirklich so läuft wie wir es mit dem Architekturbüro Obel aus Donauwörth planen, dann sind wir Ende August / Anfang September schon damit fertig.

Fertig womit?

Die gesamte Kirche wird eingerüstet, das Dach parzellenweise abgedeckt, das Dachgebälk erneuert, der Westgiebel wird an das Kirchenschiff angehängt und verspannt, ebenso wird der Kirchturm verschludert. Dazu kommen verschiedene Bohr- und Verpressarbeiten sowie sonstige Arbeiten wie Maurer- und Verputz-Spenglerarbeiten und Blitzschutz.

Das heißt, dass dann ca. **311.000 Euro** verbaut sind und damit der erste und unserer Meinung nach grundlegende und auf absehbare Zeit auch ausreichende Bauabschnitt abgeschlossen sein wird.

Dennoch ein hohes Ziel, das wir uns da gesetzt haben.

Wie immer, können hohe Ziele nur erreicht werden, wenn viele, ja eigentlich alle mithelfen.

1. Hilfe die ‚von Außen‘ kommt: Die Landeskirche hat uns einen wirklich großzügigen Zuschuss von €137.000 gewährt. Mit weiteren, natürlich entsprechend kleineren Zuschüssen rechnen wir von der Marktgemeinde Bissingen, vom Landkreis, vom Bezirk, von der Landesstiftung, und von....?
2. Mithilfe die von uns gefordert ist: Gut 15.000 Euro wollen wir einsparen durch Eigenleistung. Das heißt: Da kommen wir noch auf alle zu, die zwei gesunde Hände und Beine haben.

Ca. €80.000 müssen wir selber aufbringen. Natürlich haben wir Rücklagen, aber die reichen freilich nicht aus. Darum appellieren wir an Ihre Spendenbereitschaft. Auch dazu kommen wir noch auf Sie zu.

„Jetzt will die Kirche schon wieder... das ist doch langsam zuviel...“

Nicht zuviel sollte es uns sein, das zu erhalten,
was uns unsere Mütter und Väter überlassen haben.

FAMILIEN – KAFFEE- KRÄNZCHEN

So lapidar lautete die Idee. Die ist entstanden bei der ersten Familienfreizeit unserer Pfarrei im vergangenen Jahr in der Waldmühle. Da haben sich die Teilnehmer gewünscht: „Die Gemeinschaft hier in der Waldmühle ist etwas so Wunderbares, da soll es nicht bis zum Advent im nächsten Jahr dauern...“

Deshalb nun der Termin für den

**Familiennachmittag am So, 18. März 14.30 Uhr
im evang. Gemeindehaus Unterringingen**

und eine Ideen-Erweiterung:

Eingeladen sind alle Teilnehmer der ersten Familienfreizeit **und
Freunde!!**

Mal sehen, was draus wird.

FAMILIENFREIZEIT IM ADVENT

Der Termin für die zweite Familienfreizeit steht fest. Es ist das erste Wochenende im Advent, genau also 30.11. bis 2.12. 2007.

Der Ort wir auf ausdrücklichen Wunsch – vor allem der Kinder!!
beibehalten: Jugendhaus Waldmühle bei Ottobeuren.

Anmeldungen bitte ab sofort ans Pfarramt.

MITARBEITER

Kirche nennen wir uns. Das heißt wir sind lebendige Gemeinde Jesu Christi in dieser Zeit. Als solche aber sind wir nicht ausgerichtet nach einer Hierarchie, sondern verstehen uns als lebendige Gemeinschaft der ‚vielen Glieder‘.

Darum sind wir auch dankbar für jede und jeden, die / der seine Fähigkeiten einbringt.

Danke sagen wir an dieser Stelle Andrea Scherer, die lange Zeit im Kindergottesdienst-Team in Unterringingen mitgearbeitet und diese Mitarbeit nun beendet hat.

Danke auch Jonas Hillenmeyer, der aus dem Posaunenchor ausscheidet.

Herzlich willkommen heißen wir

Laura Schmidt , die das Unterringinger KiGo-Team verstärken wird, ebenso Melanie Popp und Tina Martsch für das KiGo-Team Forheim.

Martina Schmied aus Forheim wird in Absprache mit der Gesamt-Leiterin des Delfinchores, Andrea Thum demnächst die ‚Kleinen‘ übernehmen. Herzlich Willkommen und gutes Gelingen auch Ihr.

GEMEINDEFAHRT NACH SIEBENBÜRGEN

Vor drei Jahren waren wir schon mit einer kleinen Gruppe in Rumänien und besuchten die ehemalige Wirkungsstätte unserer Pfarrersleute Huber. Nun planen wir eine Busreise dorthin. Gedacht ist an eine Gruppe von bis zwanzig Personen. Termin ist Sonntag 12. bis Sonntag 19. August 2007.

Wir fahren mit einem Bus der Firma Gerstmayer Amerdingen, werden auf der Hin- und Rückreise in Ungarn übernachten und wohnen im Gästehaus des Deutschen Forums in einem Stadtteil von Hermannstadt /rum. Sibiu.

Die Kosten für die 8-tägige Reise incl Übernachtung und Frühstück kommen auf €300,- bis 340 je nach Teilnehmerzahl.

Die Reise wird geleitet von Pfr. Huber.

Die Highlights der Reise: Begegnung mit der deutschsprachigen evangelischen Kirche A.B Rumäniens, Teilnahme am Kulturprogramm der Kulturhauptstadt Europas 2007, Ausflüge in die 850-jährige Geschichte der Deutschen in Siebenbürgen, natürlich: Land und Leute, Begegnung mit der orthodoxen Kirche in Rumänien....

Nachfragen jederzeit gerne bei Familie Huber.

Um Anmeldung wird gebeten bis spätestens 31. März 2007.

Schön wäre, wenn wir ein Spektrum unserer Gemeinde, Alters- und Ortsgemäß zusammenbrächten.

KURZ ABER WICHTIG

Pfarrer Huber ist vom 17. bis zum 23. Februar im Urlaub. Die Vertretung übernimmt während dieser Zeit das Pfarrersehepaar Nagel in Ederheim.
Telefon: 09081/86724

Der Posaunenchor Unterringingen feiert am 12. und 13. Mai sein 40-jähriges Jubiläum. Herzlichen Glückwunsch dazu! Die Predigt beim Festgottesdienst wird der Gründer des Posaunenchores halten, Dekan i.R. Hans.Gerhard Reutner.

Dazu aber mehr und ausführlich im nächsten Gemeindebrief.

Der Posaunenchor Unterringingen erinnert daran, dass er gerne bei Geburtstagen und Jubiläen spielt. Allerdings sollte man diesen Wunsch rechtzeitig anmelden.

Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen, allen, die am 29. Februar Geburtstag feiern. Sie sollen nicht vergessen sein!!!!

Der neue Kirchenvorstand gönnt sich eine Rüstzeit. Vom 2. bis zum 4. März sind wir auf dem Schwanberg. „Schwanberg“ ist ein „Geistliches Zentrum“ das lebt und geleitet wird von der Community der Schwestern vom Casteller Ring. Wir gestalten die Rüstzeit zwar selber, tauchen aber doch ein in die Spiritualität der Gemeinschaft.

Eine dringende Bitte an alle unsere Leser zum Schluss:

Der Gemeindebrief wird dankenswerterweise ausgetragen von unseren Präparanden. Diese wechseln bekanntlich jährlich.

Da kann es - gerade am Anfang schon mal vorkommen, dass jemand vergessen wird – dahinter steht aber bitteschön keine böse Absicht.

Wenn Sie uns freundlich daran erinnern, bemühen wir uns selbstverständlich um zukünftige Fehlervermeidung.

WELTGEBETSTAG

Der Weltgebetstag – von Frauen gestaltet – für Frauen und Männer findet in diesem Jahr statt in der katholischen St.-Ulrich-Kirche in Bollstadt.

Freitag 2. März 19.30 Uhr

Anschließend sind alle eingeladen zur Begegnung im Pfarrheim, neben der Kirche.

Das Thema in diesem Jahr lautet „**Unter Gottes Zelt vereint**“
Frauen aus Paraguay haben den ökumenischen Gottesdienst thematisch vorbereitet.

KASUALIEN

In unseren Gemeinden

wurden getauft:

Andre Thum am 17. Dezember in Forheim
Luca Thum, am 17. Dezember in Forheim
Kim Steinle am 21. Januar in Unterringingen

wurden beerdigt:

Gerhard Beck am 13. Dezember in Unterringingen im Alter von
37 Jahren

UNSERE JUBILARE

Zunächst bitten wir zu entschuldigen, dass wir diese Rubrik in der
letzten Ausgabe vergessen haben.

Wir gratulieren sehr herzlich zum Geburtstag

2.3. Buser Katharina, Aufhausen	79 Jahre
2.3. Wunder Margareta, Aufhausen	82 Jahre
2.3. Bissinger Karl, Oberringingen	79 Jahre
11.3. Wirth Maria, Zoltingen	86 Jahre
13.3. Braun Magdalena, Forheim	96 Jahre
14.3. Buser Margareta, Zoltingen	78 Jahre
15.3. Gast Frieda, Forheim	72 Jahre
18.3. Erhardt Katharina, Aufhausen	79 Jahre
20.3. Bruckmeier Luise, Forheim	81 Jahre
20.3. Eberhardt Christina, Forheim	80 Jahre
22.3. Ruf Rosa, Oberringingen	74 Jahre
24.3. Heider Heinrich, Hochdorf	89 Jahre
25.3. Heider Maria, Hochdorf	85 Jahre
26.3. Ferner Erna, Unterringingen	70 Jahre
27.3. Schröppel Lotte, Aufhausen	70 Jahre
27.3. Benning Johann, Forheim	74 Jahre

30.3. Schröppel Johann, Aufhausen	72 Jahre
1.4. Bissinger Hermine, Oberringingen	74 Jahre
3.4. Popp Walter, Forheim	82 Jahre
6.4. Grischock Elfriede, Oberringingen	74 Jahre
7.4. Angermeyer Rosa, Leiheim	74 Jahre
8.4. Schwarz Wilhelmine, Aufhausen	77 Jahre
8.4. Oßwald Wilhelm, Zoltingen	73 Jahre
14.4. Benning Wilhelmina, Forheim	87 Jahre
14.4. Thum Luise, Forheim	81 Jahre
15.4. Mengele Margareta, Aufhausen	71 Jahre
15.4. Ruf Sophie, Hochdorf	84 Jahre
19.4. Schönwälder Rosa, Forheim	71 Jahre
19.4. Scherer Johann, Leiheim	72 Jahre
21.4. Binniger Johann, Forheim	73 Jahre
24.4. Wagner Emma, Warnhofen	85 Jahre
25.4. Niedermeier Karl, Forheim	95 Jahre
27.4. Thum Heinrich, Forheim	77 Jahre
29.4. Thum Sophia, Aufhausen	96 Jahre
29.4. Thum Helene, Forheim	87 Jahre
29.4. Eberle Heinrich, Unterringingen	71 Jahre
30.4. Wolf Frieda, Diemantstein	96 Jahre

FRAUENKREIS UNTERRINGINGEN

05.03.2007 Basteln mit Anne Mittring

07.05.2007 Wir stellen das Land zum Weltgebetstag der Frauen vor
(Paraguay)

Die Veranstaltungen finden, wenn nicht anders angegeben, montags um
20.00 Uhr im Gemeindehaus in Unterringingen statt.

SENIORENKREIS

27.02.2007 14.00 Uhr Gemeindehaus Unterringingen
Herr Wegele referiert zum Thema:
„Streifzug durch die Vergangenheit“
Wissenswertes von Aufhausen, Forheim und Unterring-
ingen.

27.03.2007 14.00 Uhr Gemeindesaal Forheim
„Pfarrer Sebastian Kneipp“
Herr Pfr. Tauber (Dürrenzimmern) wird uns kurzweilig
Wissenswertes Rund um das Thema „Kneipp“ berichten.

05.04.2007 14.00 Uhr Gemeindehaus Aufhausen
Seniorenabendmahl

Der Seniorenkreis ist eine Gruppe aller 3 Kirchengemeinden.
Interessierte sind herzlich eingeladen. Wir freuen uns immer über neue
Gesichter.

KINDERGARTEN

Seit Anfang des Jahres sind bei uns im Kindergarten die „Piraten“
eingefallen.

Die Kinder haben sich diese Thema als Faschingsthema gewünscht
und so gingen wir schon auf Schatzsuche, entdeckten das wirkliche
Piratenleben, bastelten uns Piratenhüte, Schatzkisten und Fernrohre
und feiern zum Abschluss ein großes „Seeräuberfest“.

Elternabend:

Am Mittwoch, den 28.02.07 um 20.00 Uhr findet ein Elternabend
statt, zu dem wir alle jetzigen Kindergarteneltern und diejenigen, die
in den nächsten Jahren dazu werden, recht herzlich einladen.

An diesem Abend wollen wir uns gemeinsam Gedanken machen,
wie wir als Kindergarten noch optimaler den Bedürfnissen der
Familien und der Gemeinde nachkommen können.

Wir freuen uns, über alle, die kommen und uns unterstützen.

Am Samstag, den 10.03.07 können die Kinder ihre Papas mit in
den Kindergarten bringen und gemeinsam mit ihnen bei
Spielen, Werkeln , usw. den Nachmittag verbringen.

Gottesdienst:

Auch in diesem Jahr werden wir wieder mit den Kindern einen
Gottesdienst mitgestalten.

Wir laden Sie, liebe Gemeinde, recht herzlich ein, am Sonntag,
den 25.03.07 um 8.45 Uhr in Aufhausen mit uns zusammen den
Gottesdienst zu feiern!

KINDERGARTEN

Weitere Termine:

Altpapier: *Mittwoch, den 04.04.07*

Osterferien:

Unsere Osterferien sind vom

Freitag, den 06.04.07- Sonntag, den 15.04.07.

Vorankündigung:

*Unser traditionelles Sommerfest werden wir
am Sonntag, den 08.07.07 feiern.*

>>> AKTUELLE MELDUNG:

Markus Popp, der gerade in der Ausbildung zum Erzieher steht, bietet an:

Baby- und Kindermassage-Kurs

Er schreibt:

„Im Rahmen meiner Ausbildung habe ich mich qualifiziert zur Durchführung dieser Massagetechniken.

Das Alter der Kinder sollte zwischen drei und zehn Jahren sein.

Vorgesehen sind 10 bis 15 Stunden – verteilt auf die Wochenenden.

Wer erst mal nur ‚schnuppern‘ möchte:

Samstag 24. Februar 15 Uhr im Kindergarten: Info.- und Probestunde

Für nähere Auskünfte stehe ich gerne zur Verfügung. Tel unter der Woche: 015119360078 und am Wochenende: - 537.“

FRAUENKREIS AUFHAUSEN UND FORHEIM

Herzlich eingeladen sind alle Frauen – egal welchen Alters.
Wir treffen uns immer Donnerstags einmal im Monat.

15. März 2007

Gemeindehaus Aufhausen, 20 Uhr

Thema: Rund ums Osterei

Leitung: Toni Thum

19. April 2007

Gemeindesaal Forheim, 20 Uhr

Bastelabend – Karten selbst gestalten

Leitung: Toni Thum